

# „Einfach mal eine Stelle, wo man alle Informationen bekommt...“

Ergebnisse der Befragungen von Eltern in belastenden Lebenslagen in der Phase rund um die Geburt im Rahmen von „Gesund aufwachsen in Marzahn-Hellersdorf – Modellvorhaben Präventionskette“

Danielle Dobberstein  
Koordinierungsstelle für Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin  
Gesundheit Berlin-Brandenburg  
7. März 2013

Koordinierungsstelle  
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

# Was bringen Eltern mit?

## Wissen über gesunde Entwicklung des Kindes

- Bindung, Liebe, Aufmerksamkeit
- Verantwortung übernehmen, Bewusstsein über Werte
- soziale Beziehungen
- Bildung und Förderung
- Sicherheit geben

Koordinierungsstelle  
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

## Verständnis über Eigenschaften, die sie mitbringen sollten

- Liebe
- Geduld, Durchhaltevermögen
- Verständnis
- Stärke
- Vertrauen
- gutes Vorbild sein



jack\_f\_fotolia

## neue Lebenssituation wird als schön empfunden



R\_K\_by\_Sonja-Mahr\_pixelio

*„Wenn er mich anlächelt, dann zeigt er so, dass er sich wohl fühlt und dass man vielleicht auch vieles richtig macht, ich würde nicht sagen, alles, weil, perfekt ist ja keiner.“*

Koordinierungsstelle  
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

## Wissen um Unterstützung aus dem Umfeld

- Familie/ Partner/ Verwandte/ Freunde  
*„Meine Familie, insbesondere meine Mutter, zu der habe ich das größte Vertrauen, die hat mich großgezogen(...).“*
- Gynäkologin/ Gynäkologe
- Hebamme
- Kinderärztin/ Kinderarzt
- Familienhelferin
- Vorsorgeuntersuchungen
- Hebammenleistungen
- Angebote des Familiengutscheins
- Angebote der KJFZs/ freien Träger
- Jugendamt

Koordinierungsstelle  
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

## Wissen um den Umgang mit schwierigen Situationen

*„In seiner Gegenwart bleibe ich ruhig,  
innerlich verzweifle ich manchmal,  
aber äußerlich zeige ich das nicht,  
weil, das merkt er ja und das will  
ich nicht.“*



r\_by\_r\_krautherym\_pixelio

# Was wünschen sich (werdende) Eltern?

- einheitliche frühzeitige Informationen
- (kostengünstige) Regelangebote
- Transparenz über Angebote und Strukturen
- geeignete Rahmenbedingungen zur Vereinbarkeit von Familie + Beruf
- Entlastung im Alltag, mehr Zeit für eigene Interessen
- Unterstützung im Umgang mit Bindung und Autonomie

Koordinierungsstelle  
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin

- Unterstützung im Umgang mit Ämtern  
*„Man fühlt sich von vielen Behörden allein gelassen. Man wird von A nach B geschoben. Man kriegt nur Telefonnummern, wo man sich erkundigen soll und irgendwann sind die Nerven am Ende. Und dann muss man noch für die Kinder da sein.“*
- Unterstützung bei finanziellen Schwierigkeiten
- muttersprachliche Angebote  
*„Ich wollte von einer russischsprachigen Hebamme betreut werden, sie konnte mich aber nicht nehmen.“*
- Begleitung im Umgang bei Kindern mit besonderem Unterstützungsbedarf

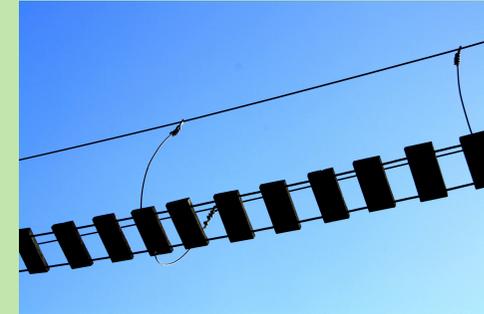
- professionelle Haltung von Akteurinnen und Akteure  
*„Ich lasse nicht zu, dass die Mitarbeiterin des KJGD zu mir kommt, weil ich weiß, sie will mich nur kontrollieren.“*
- keine Stigmatisierung  
*„Ich war jung und wurde oft verurteilt (...) die Blicke, wenn man auf der Straße ist, es hat dich ja jeder angeguckt, als ob man, keine Ahnung, ein drittes Bein hätte.“*



photocase\_sirame

# Gemeinsam gelingt's!

- Perspektivwechsel:  
→ Ressourcen wahrnehmen!
- Übergangmanagement:  
→ Eltern frühzeitig erreichen und passgenaue Unterstützung bereitstellen



rike\_pixelio

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Koordinierungsstelle  
Gesundheitliche Chancengleichheit Berlin



Senatsverwaltung  
für Gesundheit und Soziales

